

Gymnasiast/innen lernen die Vielfalt der Ausbildungsberufe kennen

Warum überhaupt Berufsorientierung?

Eine frühzeitige, praxisnahe Berufsorientierung wird immer wichtiger. Um den passenden Beruf zu finden, müssen Schüler/innen einerseits ihre Interessen und Stärken kennen und andererseits eine realistische Vorstellung von der Arbeitswelt haben. Hier setzt das Projekt ProBerufGYM Pforzheim an. Der Fokus liegt dabei ausschließlich auf Ausbildungsberufen. Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos.

Wie läuft das Projekt ab?

Das Projekt ProBerufGYM Pforzheim umfasst mehrere Bausteine. Der Ablauf ist wie folgt:

- 1. Kompetenzanalyse (geva-test®) mit Feedback-Gespräch:** Der psychologisch fundierte Test misst die beruflichen Interessen und persönlichen Stärken der Schüler/innen. Das Testergebnis enthält Empfehlungen für mehrere Berufsfelder und wird im individuellen Feedbackgespräch besprochen. Im Anschluss wählen die Schüler/innen aus einer Vorauswahl drei Berufe für die Erkundungen aus.
- 2. Berufserkundungen:** Innerhalb einer mit der Schule festgelegten Woche erkunden die Schüler/innen einzeln oder in Kleingruppen die drei Berufe in Unternehmen/Institutionen in Pforzheim und Umgebung. Die Erkundungen dauern maximal einen ganzen Arbeitstag und geben praxisnahe Einblicke in Berufsfelder und Ausbildungsberufe. Schüler/innen erleben positive Rollenvorbilder und knüpfen erste Kontakte in die Arbeitswelt.
- 3. Abschlussgespräch:** Die Schüler/innen tauschen sich gemeinsam mit dem Projektteam zu ihren Erlebnissen und Erfahrungen im Projekt ProBerufGYM Pforzheim aus.

Wer kann teilnehmen?

ProBerufGYM Pforzheim wird an den allgemeinbildenden Gymnasien in Pforzheim durchgeführt und richtet sich an Schüler/innen der Stufen 8 bis 10. Klasse. Die Anmeldung der Schüler/innen erfolgt über die Schule. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass eine unterschriebene Einverständniserklärung der Eltern vorliegt. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt im Klassenverband. Die Schüler/innen werden für die unterschiedlichen Projektbausteine vom Unterricht freigestellt.

Welche Rolle haben die Eltern?

Eltern können die Schüler/innen beim Projekt auf verschiedenen Wegen unterstützen, zum Beispiel indem sie mit ihren Kindern über das Testergebnis und die Berufserkundungen sprechen oder auf die Einhaltung der verschiedenen Termine achten.

Wer steckt hinter dem Projekt?

Das Projekt „ProBeruf - Berufserprobung für Gymnasien“ (ProBerufGYM) wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Für die Umsetzung wurde das Steinbeis-Innovationszentrum Unternehmensentwicklung an der Hochschule Pforzheim vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg beauftragt. Mehr zur Ausbildungsinitiative des Landes Baden-Württemberg auf www.gut-ausgebildet.de und www.ja-zur-ausbildung.de.

Kontakt:

hallo@proberufgym-pforzheim.de | 07231 42446-15 | www.proberufgym-pforzheim.de